

SESSEL MIT ARMLEHNEN BONNIE

Designer

Pierre Paulin



Technische Eigenschaften

Ausgehend von einem der sehr raren Exemplare, das auf dem Sammlermarkt erworben werden konnte, hat Ligne Roset die Neuauflage der Sitzmöbel BONNIE bewerkstelligen können (Modelle 500 und 500/2 – Entwurf 1975). Diese Sitzmöbel bestechen durch ihren Komfort, den man ihnen auch deutlich ansieht. Radikal empfinden sie die Formen des menschlichen Körpers nach, der sich dort niederlassen möchte. Die Sitzmöbel BONNIE sind einerseits extrem komfortabel, aber auch sachlich und haben nichts Überflüssiges. AUFBAU Struktur, Formteil aus Schaumstoff auf Stahlgitter- und Stahldrahtschale gespritzt, mit Polyesterwatte 100 g/ m² ummantelt, außer Hocker – Struktur Dreischichtholzplatten und Mehrschichtholz, komplett mit Polyether- und Polyurethanschaumstoff ummantelt.

Maße

Höhe 800 mm | Breite 960 mm | Tiefe 940 mm |
Sitzhöhe 360 mm

Struktur komplett mit Polyesterwatte 100 g/m² ummantelt. Sockel MDF Lack schwarz. Sessel optional mit drehbarem Gestell. Wenn man aufsteht, kehrt er in seine Ausgangsposition zurück. Version mit Sockel Metall 6 mm Epoxid-Lack schwarz. Polsterung Sitzfläche / Armlehnen und Rückenteil, Polyurethanschaumstoff 36 kg/m³ - 2.8 kPa (Sitzfläche) bzw. 26 kg/m³ - 1.4 kPa (Rückenteil), jeweils mit Komfortschicht aus extraweichem Polyurethanschaumstoff 30 kg/m³ - 1,8 kPa. ZUSCHNITT / BEZÜGE Mit umlaufender 5mm-Ziernaht und mit 4 bzw. 8 mit Stoff oder Leder bezogenen Knöpfen abgesteppt. Vom Fachmann abziehbar. Der ursprünglichen Idee des Modells am besten geeignet sind Unibezüge, Glatt- oder Nubuk-Leder, Wollstoffe, sowie elastische Jerseys für die Ausführung mit straffem Bezug.